



Happylander - Ergänzende Förderung und Betreuung an der Grundschule am Insulaner

April – Juni 2019

Liebe Kinder, liebe Eltern,

noch ein spannendes, lehrreiches und abenteuerliches Schuljahr ist zu Ende gegangen.

Gemeinsam haben wir viel erlebt, viel Spaß und Freude gehabt. Einen kleinen Einblick in die Geschehnisse der letzten drei Monate findet ihr / finden Sie auf den folgenden Seiten.

Viel Spaß beim Lesen wünscht das Happylander-Team ☺

Weitere spannende Themen und Veranstaltungen findet ihr / finden Sie auf der Homepage des
Stadtteilzentrum Steglitz e.V.:

www.stadtteilzentrum-steglitz.de

-
1. Personalsituation
 2. Berichte aus den Netzwerken
 3. Was sonst noch los war
 4. Sommerfest 2019
 5. Happylander Kindermund
 6. Termine Juni – August 2019



1. Personalsituation



Liebe Kinder, liebe Eltern,

nach 6 Jahren bei den Happyplanern ist für mich die Zeit gekommen neue Wege zu gehen und mich ab dem 01.08.2019 neuen Herausforderungen zu stellen.

Ich habe an der Grundschule am Insulaner viel erlebt und viel gelernt - der Abschied fällt mir nicht leicht. Aber auch die schönsten Erfahrungen gehen mal zu Ende und ich habe mich für einen Arbeitsplatz entschieden, der deutlich näher an meinem Zuhause ist.

Salvador Dali sagte: „Im Abschied ist die Geburt der Erinnerung.“ Ich werde die Zeit bei den Happyplanern stets in guter Erinnerung behalten und bedanke mich recht herzlich bei allen, die die letzten Jahre so besonders gemacht haben: bei den Eltern, den Lehrkräften, der Schulleitung, dem Happyplaner-Team und vor allem bei den Kindern, die die Arbeit vor Ort tagtäglich bereichert haben. Tausend Dank!

Aber noch haben wir ein paar gemeinsame Tage, ich freue mich auf die Sommerferien hier vor Ort und wünsche allen einen wunderbaren Sommer!

Happy Grüße

Saskia Valle



Liebe Kinder und liebe Eltern,

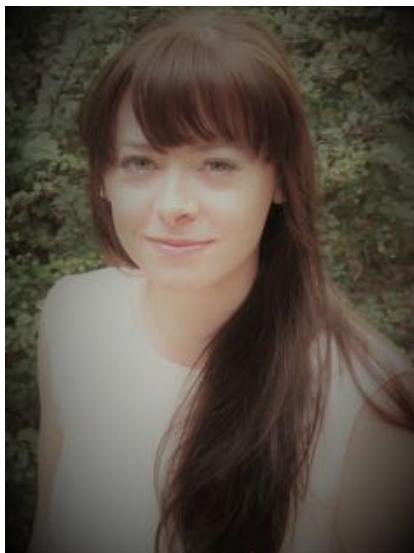
nach wunderschönen und erfahrungsreichen 5,5 Jahren bei den Happyplanern habe ich mich dazu entschlossen mich beruflich weiterzuentwickeln.

Ab dem 01.08.2019 werde ich mich einer neuen Herausforderung stellen und das Happylaner-Team verlassen.

Den Grundstein meines Berufswegs als Pädagogin habe ich mit der berufsbegleitenden Ausbildung zur Erzieherin bei den Happyplanern gelegt. An dieser Stelle möchte ich mich deswegen vor allem bei Fr. Klich ganz herzlich für ihre professionelle Anleitung und Unterstützung während meiner Ausbildung bedanken. Mein Dank gilt auch dem Happylaner-Team und den Projektleitungen, sowie den Lehrkräften und Schulleitungen für die stets positive Zusammenarbeit, die immer auf das Wohl der Kinder ausgerichtet ist.

Ganz herzlich möchte ich mich bei den Kindern bedanken, die jeden Tag zu einem besonderen Tag machen.

Auf die gemeinsame Sommerferienzeit bei den Happyplanern freue ich mich sehr und wünsche allen bis dahin erholsame Sommerferien.



Happy Grüße

Fr. Schmidt

Auch Frau Willerding hat das Happylaner-Team nach langjähriger Zusammenarbeit verlassen.

2. Berichte aus den Netzwerken

Abenteuerland



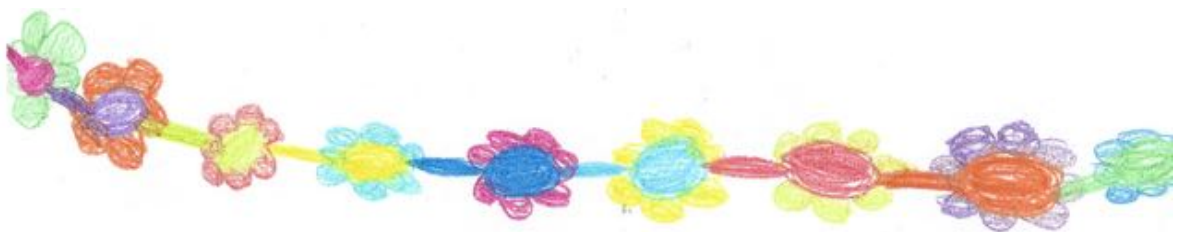




Basteln mit Naturmaterialien

„Wir haben mit Modelliermasse Figuren geformt. Wir mussten als erstes Sachen suchen. Wir konnten alles, was es in der Natur gibt für die gekneteten Figuren benutzen. Man durfte ganz kreativ sein und durfte formen, was man will. Es gab auch Bilder, wo die verschiedensten Sachen zum Kneten drauf waren. Alle haben was Anderes modelliert und wenn man das gleiche wie ein Anderer macht, sieht es trotzdem anders aus, denn jeder stellt es sich anders vor und knetet wie er will. Niemand sagt, dass es vom Anderen hässlich aussieht, denn niemand hat den gleichen Geschmack.“ (M., 3. Klasse)





Hobbybude

Schminken in der Hobbybude

Der Sommer bringt gute Laune – und Lust auf bunte Farben. So fragten die Kinder, ob sie sich als auch die anderen interessierten Kinder schminken dürfen. Es war so schön zu beobachten, wie freundlich die Kinder untereinander fragten, was sie sich denn als Motiv wünschten und sich anschließend für die tollen Kunstwerke bedankten! Weiter so!!!













Insel

Ausmalbild

Im Frühdienst fiel den Happyplanern das tolle T-Shirt eines Mädchens der ersten Klasse auf. Wir überlegten gemeinsam, wie wir dieses schöne Motiv als Ausmalbild auf Papier bringen können und schnappten uns Stift und Papier.

Gemeinsam malten, laminierten und lochten wir das Bild, um es schließlich in den Ausmalordner zu heften. Nun steht es allen Happyplanern zur Verfügung – viel Spaß beim Abpausen!









Lana in der Wunderwelt

Nach langer Zeit haben wir einmal wieder unsere kleine Wüstenrennmaus „Lana“ in der Wunderwelt begrüßen dürfen! Die Freude einiger Kinder war groß, einige andere hatten Scheu vor der kleinen Besucherin, die sich aber sehr schnell legte.

- „Hallo Lana! Lange hab ich dich nicht gesehen!“
- „Die rennt viel schneller als Chico!“
- „Der Schwanz ist so schön plüschig!“
- „Die steht auf zwei Beinen!“
- „Die ist so Rennmaus – und Chico ist so ruhig und gechillt!“
- „Die Ratte ist viel größer gewesen!“
- „Die gräbt in meiner Kapuze!“ – „Da findet sie es echt toll!“ – „Die will immer raus, dann wieder rein, dann wieder raus – rein...!“ – „Schade, dass Du keine Kapuze hast, sonst hätte sie da rein gehen können!“
- „Die ist richtig warm!“
- „Ich rieche nach Katze!“ – „Ich auch!“

Wir freuen uns schon auf die Sommerferien, wenn uns Lana wieder einen kleinen Besuch abstattet!



Snoezelen

Dieses Mal wurden wir beim Snoezelen kreativ. Beim Umwickeln und Umweben kleiner Äste mit Wolle bei entspannender Musik konnten wir gut aus dem Alltagstreiben entfliehen und ein wenig zur Ruhe kommen. Wir konzentrierten uns bewusst auf unser Hören, während wir der Musik lauschten. Wir nahmen die Farben, Formen und Muster der Wolle wahr und fühlten die unterschiedlichen Strukturen von den festeren Ästen und der weicheren Wolle. Dabei entstanden bald verschiedene bunte Kunstwerke.



Wozu brauchen wir eigentlich Pflanzen?

... das fragten wir uns im April. Najaaa, für Blumensträuße auf jeden Fall?

Ja klar, aber vielleicht gibt's da noch mehr?

Antworten auf diese Fragen fanden wir in der Wunderwelt auf drei Tischen.

Der erste Tisch zeigt uns viele Pflanzen, zum Beispiel Kartoffeln, Lavendel und Reis.

Wie, Reis ist eine Pflanze?? Sind das nicht diese weißen Körner, die wir essen?

Ja, die Reiskörner, die wir essen, sind die Samen der Reispflanze. Ach sooo. Auf dem zweiten Tisch finden wir Dinge zum Essen, für die Körperpflege und zum Anziehen.

Und die spannende Frage ist: Welches Ding von diesem Tisch 2 gehört zu den Pflanzen auf dem ersten Tisch? Woher kommen zum Beispiel die Kartoffelchips, die Reiswaffel und das Lavendelentspannungsbad?

Und woher kommt Schokolade hier auf dem Tisch?

Hm, ich weiß auf jeden Fall wo die hinkommt, und wie schnell das geht bei 40 Kindern.

Und wem jetzt noch kein Licht aufgegangen ist, der findet es- das Licht – auf Tisch 3:

Pflanzen können auch deinen Tag erleuchten! Genauer gesagt kann eine Kartoffel eine kleine Lampe zum Brennen bringen, wenn du sie mit Kupfer und Zinkelementen verdrahtest. Dann leuchtet die Diode!

Wer's genauer wissen will kommt in die Wunderwelt!

Heute haben wir auf jeden Fall sehr wichtige Dinge rausgefunden zum Beispiel:

„Ohne Pflanzen wären wir tot“, (das stimmt!)

„es wäre ser grau“ (auch!)

„Aus Pflanzen wird Sauaschtof gemacht“ (richtig!).



Wir kochen Koshari!

Im April haben wir mit Meleks Mutter wieder sooo lecker gekocht! Diesmal gab es Koshari, ein Essen, das Menschen in Ägypten oft essen- und heute essen wir es hier!

Dafür haben wir zuerst die Zwiebeln geschnitten. Für eine Soße haben wir dann Koriander im Mörser klein gestampft und ihn mit Saft von Limetten gemischt; Limetten sind übrigens richtig sauer!

Für eine zweite Soße haben wir Tomaten aus der Dose püriert.

Frau Khalifa hatte solange verschiedene Nudeln und Linsen gekocht, die dann zusammen mit den gebratenen Zwiebeln und Kichererbsen zu einem kunstvollen Turm aufgeschichtet wurden.

Jetzt durfte sich jeder etwas davon nehmen, und mit den beiden Soßen garnieren
- Die dritte beim Koshari typische Soße, die Chilisoße, haben wir einfach weggelassen.

Wie hat es geschmeckt?

Die Kinder wollten mehr mehr mehr- und der Topf war ganz schnell leer leer leer.





Weitere Eindrücke aus der Wunderwelt





3. Was sonst noch los war

Abschied Viertklässler - Unsere Viertklässler verlassen uns...

Es ist die Zeit gekommen, sich zu verabschieden: nach vier Jahren in unserer „ergänzenden Förderung und Betreuung“ (eFöB) kommen die meisten Kinder der jetzigen Vierten Klassen nach den Sommerferien nicht mehr zu uns.

Und vor den Sommerferien hauen wir noch mal richtig auf die Pauke: Frau Schmidt hatte sich etwas richtig Cooles ausgedacht und uns beim Laser-Tag angemeldet! Alle waren begeistert und so fuhren wir mit 36 Kindern zum Docx.

Die erste Gruppe war schnell eingewiesen und rannte mit Leuchtwesten und Laserpistolen durch die dunklen LaserTag-Gänge. Währenddessen vergnügten sich die anderen beiden Gruppen mit Airhockey im Docx und mit Eis-Essen draußen in der Sonne.

Nach einer halben Stunde kamen 12 erschöpfte und schwitzende Kinder aus dem Lasertag-Labyrinth heraus, und alles, was sie noch sagen konnten, war: „wann machen wir das nochmal?“

Wir freuen uns über den schönen Abschiedsausflug und die guten Jahre, die wir miteinander erlebt haben, und wünschen allen Kindern, die uns verlassen und ihren Angehörigen Alles Gute!

Eure Happyplaner



Anti-Mobbing-Projekt im Turm

Mit Hilfe von Frau Roßberg durften sich manche interessierte Kinder über das Thema Mobbing unterhalten. Haben die Kinder bereits Erfahrungen mit Mobbingssituationen gesammelt? Welche Lösungsmöglichkeiten haben die Kinder bereits ausprobiert um Streitsituationen zu klären? Wer kann helfen, wenn Kinder in Streit geraten oder sogar Mobbingssituationen beobachten bzw. selbst hinein geraten?





Birthday - Bash

Wieder gab es bei den Happyplanern einen tollen Grund zum Feiern:

Anlässlich der vielen Geburtstagskinder fand der halbjährliche Birthday-Bash unter dem Motto „Zirkus“ statt, bei dem die Kinder an spannenden und abwechslungsreichen Angeboten teilnehmen durften.

Zur Eröffnung führten die Happyplaner eine kleine Tanzeinlage auf, um die Kinder auf das bevorstehende Fest einzustimmen.

An dem Stand für frisches Popcorn und Kinder-Cocktails bildete sich schnell eine lange Schlange, die sich bis zum Schluss wacker hielt... (nicht ohne Grund bei diesem anziehenden Duft in der Luft)

Auf dem großen Hof konnten sich die Kinder an einem Parcours aus Balancierelementen und Hindernissen ausprobieren, um ihre athletischen Künste unter Beweis zu stellen.

Auf vier Matten wurden mit Hilfe der Turnkinder der sechsten Klasse wunderbare Pyramiden gebaut, die zuvor im Sportunterricht erlernt und gut geplant wurden. Vielen Dank für eure Unterstützung!!!

Die gebastelten Tanzbänder wehten im Wind und regten zu Heiterkeit sowie akrobatischen Kunststücken an.

Mit Hilfe der Angehörigen und Maria aus dem Kinder- und Jugendhaus Immenweg („Imme“) wurden die Kinder kunstvoll geschminkt und mit festlichen Frisuren versehen. Tausend Dank für eure Eifrigkeit und Kreativität!!!!

Danke für diesen wunderschönen Nachmittag voller Aktivität und Festlichkeit! Es hat großen Spaß gemacht!







Gegrilltes Gemüse



Hof

Die Temperaturen stiegen endlich an. Der Sommer zeigte sich schon von seinen guten Seiten. Die gute Laune spiegelte sich in den Kindergesichtern und in der Energie, Aktivitäten zu genießen, wieder. So spielten die Jungen zunehmend Tisch-Basketball und flitzten um die Wette um die Tischtennisplatten.

Auch holten wir den Luftwürfel aus dem Schrank, um diesen fliegen zu lassen.

Wir tanzten ausgelassen zur Sommermusik und mussten uns teilweise sogar schon mit Wasser abkühlen, um weiter machen zu können.

Die Mädchen wünschten sich wieder tolle Frisuren, um den Kopf sowie den Nacken „frei“ zu bekommen.

Die Kinder nutzten jedes Schattenplätzchen, um sich zu entspannen oder gemeinsam zu malen. Die neue Luftmatratze bot eine tolle Möglichkeit, sich sogar längere Zeit im Liegen aufzuhalten...

Schön, dass der Sommer kommt!!!

















Zu Fuß zur Schule

Wieder führte der Verkehrsausschuss mit Unterstützung der eFöB sowie den Praktikantinnen die mehrwöchige Aktion „Selbständig zur Schule“ für die 1. und 2. Klasse durch.

Dafür halfen die Happylander, die Wimpelketten zu schneiden, zu laminieren und aufzufädeln. Auch die Anbringung an den Bäumen wurde feierlich durchgeführt.

Die neuen Laufbushaltestellen, die endlich amtlich genehmigt wurden, durften mit Schutzhandschuhen und Schuhtüten von den Kindern und Teilnehmenden gesprüht werden.

Medaillenvergabe:

Nähere Informationen zu den tollen Aktionen und wie Sie uns gern unterstützen können, entnehmen Sie bitte der Homepage.

(<https://www.grundschuleaminsulaner.de/c/ausschusse-gremien/verkehrssicherheit-und-mobilitat/laufbusse>)











Zu Fuß zur Schule – Text Medaillenvergabe

Am Zeugnistag war es dann so weit: Zum Abschluss der Aktion „Selbständig zur Schule“ für die Klassen 1 und 2 wurden im Amphitheater gemeinsam mit der Schulleitung die Medaillen für den Weg zur Schule ohne Auto sowie der selbständige Aufenthalt auf dem Schulgelände ohne Eltern bzw. Angehörige feierlich überreicht. Viele glückliche Kinderaugen strahlten mit der Sonne um die Wette. Herzlichen Glückwunsch!

Rhythmus- und Tanzwoche

Das Sommerfest stand vor der Tür – und so riefen Frau Hahn und Frau Langguth die Happy Steps sowie die Happy Slaps zusammen, um ein wundervolles Programm für die Eröffnung zusammenzustellen und einzustudieren.

So trommelten, boomwhackerten und tanzten wir eine ganze Woche gemeinsam im Haus 30, im Mehrzweckraum sowie auf dem Hof, um für den großen Auftritt gut vorbereitet zu sein. Es war erstaunlich, wie schnell sich die Kinder den Ablauf sowie die einzelnen verschiedenen Einsätze einprägten!

Vielen Dank an die flexiblen Eltern, die uns spontan ihre Kinder „noch ein Weilchen“ ausborgten, damit wir gemeinsam proben durften! So hat alles prima geklappt – und dem Auftritt stand nur noch die Aufregung entgegen...











Sommerhitze



Wasser - Regeln

- ✓ Wasser und Gefäße zum Spielen werden von den PädagogInnen bereitgestellt!
- ✓ Die Trinkflaschen nutzt ihr NUR zum Trinken!
- ✓ Bitte zieht eure Wechselkleidung an, wenn ihr mit Wasser spielt!
- ✓ Umziehen könnt ihr euch gern im Haus 20!
- ✓ Die nasse Badekleidung sowie Handtücher hängt ihr bitte über den Wäscheständer!



😊😊😊 Das Happylander-Team 😊😊😊





Wasserspaß



bei den



Happylanern



Zeit zum Spielen



Wir erwecken Buchstaben, Zahlen und Formen zum Leben

Am Dienstag nach Pfingsten nutzten wir die freie Zeit am Morgen. Aus Zahlen, Buchstaben oder Formen entstanden bald bunte und kreative Wesen. Einige Kinder hatten dabei so viel Spaß, dass wir schnell das ganze Alphabet zum Leben erweckt haben.



Ferienstimmung

Nach den Zeugnissen ist wie immer vor den Zeugnissen – doch erst einmal dürfen sich die Happyplaner in den langersehnten Urlaub verabschieden.

Die letzten beiden Tage vor der Schließzeit verbrachten die Kinder und PädagogInnen in kleiner Runde. So holten wir auf Wunsch den Würfel aus dem Keller oder genossen im Mehrzweckraum einen Animationsfilm. Auch blieb uns endlich einmal viel Zeit, um uns in aller Ruhe Frisuren zaubern zu lassen. In der Wunderwelt lud der Fernseher zum Tanzen und Mitklatschen zum „Cupsong“ ein.

Am letzten Tag vor der Schließzeit tanzten wir traditionell in der Imme zu „Just Dance“ und hatten wie immer großen Spaß! Danke, lieber Jörg Backes, für diese tolle Möglichkeit!

Zu unserer großen Überraschung bestellte Frau Valle aus dem Spendenerlös des Sommerfestes für alle Anwesenden 17 Pizzen, die uns fabelhaft mundeten! Danke für diese tolle Idee!

Da die Schließzeit nahte, mussten wir jedoch auch die Räume für die Grundreinigung aufräumen und zusammenstellen. Danke für euren unermüdlichen Einsatz, liebe KollegInnen!













Postkartenaktion

Um den Wiedereinstieg so angenehm wie möglich zu gestalten, freuen wir uns über Postkarten aus eurem Urlaub. Wo habt ihr eure Sommerferien verbracht? Wir sind schon sehr gespannt, aus welchen Teilen der Welt uns eure lieben Grüße erreichen – und worüber wir dann schwärmen können, wenn die Schule langsam wieder los geht!

Danke für eure Unterstützung!

4. Sommerfest 2019

Endlich war es so weit: Die Happyplaner feierten das diesjährige Sommerfest unter blauen Himmel bei wunderschönstem Sonnenschein!

Zum Auftakt präsentierten die Happy Steps sowie die Happy Slaps unter der Leitung von Frau Hahn und Frau Langguth das in der Rhythmus- und Trommelwoche einstudierte Programm. Die Kinder als auch die PädagogInnen waren furchtbar aufgeregt – denn die Generalprobe am Vortag verlief noch ziemlich chaotisch (wie es schließlich auch sein sollte...)

Am Ende freuten sich alle Teilnehmenden über den tosenden Applaus!

Im Anschluss durfte auf dem gesamten Gelände erkundet werden, welche tollen Angebote an diesem Festtag stattfinden:

Vor dem Haus 20 konnten die Kinder Gläser marmorieren. Sie wählten verschiedene Farben aus, die in einen Wassereimer getropft wurden. So entstanden wunderschöne Muster auf der Wasseroberfläche. Nun wurde das Glas mit einem Gummihandschuh in die Farbe getaucht. Schon hatten die Kinder ein schönes Glas, das sie nach einer kurzen Trockenzeit als Andenken an das Sommerfest mit nach Hause nehmen durften.

Nebenan durften die Happyplaner bunte Tanzstäbe gestalten und verzieren, die bald schwungvoll im Wind flatterten und zur Festtagsstimmung beitrugen.

Am Grillstand vor der Turnhalle konnte man sich ein Grillwürstchen im Brötchen zum Verzehr bestellen. Die Wartezeit verging aufgrund des schönen Wetters und der Feststimmung wie im Fluge.

Bei der Olympiade der Hindernisse starteten die Teilnehmenden mit einem Slalom um Hütchen, um dann über Hürden zu springen, um anschließend mit Kartoffelsäcken zu dem Löffelbalancieren zum Abenteuerland zu gelangen. Einige Kinder freuten sich so sehr über das Sackhüpfen, dass sie sich wieder anstellten oder die Strecke mehrfach absolvierten. Mit Wasserspritzen versuchten die Kinder einen Plastikbecher an einer Schnur auf die andere Seite zu befördern. An der nächsten Station durften die Kinder mit Hilfe eines Schwammes das Wasser aus einem Eimer zum anderen transportieren. Zum Abschluss angelten die Teilnehmenden einen Apfel mit dem Mund aus einer Wasserschüssel, ohne die Hände zu verwenden. Nach diesem ganzen Spaß durften die Kinder den Apfel verspeisen und sich einen kleinen Preis aussuchen.

Im Laufe des Festes konnten die Kinder mit Hilfe von Schnüren an Stöcken in einer Lösung getunkt wunderschöne Seifenblasengebilde zaubern, die eine beachtliche Größe erreichten. Bereits am Vortag und noch am frühen Morgen probierten die Kinder mit Frau Hahn verschiedenen Lösungen aus, um sicher zu stellen, dass diese Zauberkunst auch wirklich funktionieren würde – und staunten über das beeindruckende Ergebnis!

Wir freuten uns sehr, die „Sandelfe“ traditionell zu unserem Sommerfest begrüßen zu dürfen! Die Kinder hatten wieder viel Spaß, die Folie der kleinen Klebeflächen einzeln abzuziehen und diese vorsichtig mit dem gewünschten farblichen Sand zu bestreuen. Nach

und nach entstanden mit viel Geduld und Vorsicht die schönsten Kunstwerke, die die Kinder stolz präsentierten.

Beim Kinderschminken entstand bereits vor Beginn des Sommerfestes eine lange Schlange mit interessierten Kindern, die sich gern nach Lust und Laune verschönern ließen. So entstanden bald eindrucksvolle Gemälde auf der Haut, die eigentlich viel zu schade zum Abwaschen waren. Tausend Dank an die helfenden Angehörigen und Maria aus dem Kinder- und Jugendhaus Immenweg, kurz „Imme“!!!

Der Verkehrsausschuss bot eine spannende Bastelei an, bei der eine hübsche Geldbörse aus einer Getränkeverpackung hergestellt wurde. *(Für weitere Informationen zu Aktionen und Inhalten informieren Sie sich gern auf der Homepage oder melden Sie sich beim Newsletter des Verkehrsausschusses an!)* Vielen Dank an alle, die so fleißig mitgesammelt haben!

Alles in allem ging dieser wundervolle Nachmittag viel zu schnell vorbei, sodass wir uns schon jetzt auf das Sommerfest im nächsten Jahr freuen!









Gläsermarmorieren



Die happy Griller





Kinderschminken











Wir freuen uns über die Sandelfe





5. Happylander Kindermund

Zwei Mädchen der ersten Klasse betrachten neugierig den Fotoapparat: „Menu!? Wozu ist denn der Knopf da?“ – „Ich kenn das! Das ist zum Essenbestellen!“ (03.04.2019)

„Ich hab ich verwälzt!“, berichtet ein Mädchen der 2. Klasse am Morgen nach einer unruhigen Nacht. (10.04.2019)

„Da ist was schief passiert!“, holt sich ein Mädchen der ersten Klasse bei Frau L. Hilfe beim Sticken... (10.04.2019)

Ein Mädchen der ersten Klasse jammert beim Sticken: „Der Faden ist schon wieder raus!“. Ein Mädchen der fünften Klasse versucht zu motivieren: „Dann fädel ihn doch wieder ein!“. Das erste Mädchen fragt nach: „Wie? Das geht nicht!“ – „Am besten geht das mit einer Schlaufe!“. Das erste Mädchen erkundigt sich neugierig: „Was ist ´ne Schlaufe?“. Da springt ein Junge der ersten Klasse ein: „Als würdest Du ´nen Gartenschlauch knicken, dann kommt kein Wasser mehr raus!“ (15.04.2019)

Am Tag der Bundesjugendspiele, die leider aufgrund des starken Regens abgesagt wurden, äußert ein Mädchen der ersten Klasse schluchzend: „Ich freu mich nicht auf den Regentag!“ (16.05.2019)

Die Kinder der zweiten Klasse sprechen im Sachunterricht über Pflanzen im Frühjahr und tauschen sich aus. Ein Mädchen meldet sich eifrig und erklärt: „Eine Pflanze wächst tagelang. Ich hab zu Hause auch eine Pflanze gegossen – und die ist immer noch nicht fertig!“ (20.05.2019)

Die Kinder der zweiten Klasse freuten sich bei den heißen Temperaturen über die mit Wasser gefüllte Sprühflasche. Ein Mädchen trat höflich auf die Pädagogin zu und fragte: „Darf ich bitte die Spüldose haben!?“ ((17.06.2019)

Ein Mädchen der zweiten Klasse bat um eine geflochtene Strähne. Eine Zuschauerin schwärmte begeistert: „Frau L., ich habe Deine Strähne schon seit fast drei Wochen – das wird lockig!“ (17.06.2019)

Flachwitze

Womit spaltete Moses das Meer? – Mit einer Meer-weg-Flasche!

Sagt ein Holzwurm stolz zum anderen: „Mein Sohn arbeitet jetzt in der Bank!“

Was ist braun und schwimmt im Meer? – Ein U-Brot!

Und was ist rosa und schwimmt im Meer? – Eine Meerjungsau!



6. Termine Juni – August 2019

24.06. – 12.07.

Sommerschließzeit

15.07.

Die Happyplaner öffnen gut erholt die Tore für die Ferienbetreuung

16.07.

Gemeinsamer Ausflug für ALLE (9 – 16 Uhr)

Keine Betreuung in der Einrichtung!!!!

22.07. – 26.07.

Hortreise

05.08.

Erster Schultag

10.08.

Einschulung

Mit einem Kloß im Hals und feuchten Augen schließe ich diesen Newsletter ab – es ist der letzte Newsletter, den ich für die Happyplaner zusammen stelle.

Ich habe wundervolle sechs Jahre an der Grundschule am Insulaner verbracht. Mit Höhen und Tiefen, Lachen und Weinen. Ich bin stets gerne zur Arbeit gekommen, auch an herausfordernden Tagen, denn ich hatte das beste Team der Welt an meiner Seite. Danke für euer Vertrauen, für eure Zuverlässigkeit! Danke für die unendlich vielen unvergesslichen Momente, die wir gemeinsam erlebt haben. Ihr seid mehr als nur Arbeitskollegen für mich und euch zu verlassen fällt mir wirklich schwer. Ich wünsche jedem von euch alles erdenklich Gute, viel Spaß, Kraft und Inspiration für den alltäglichen Wahnsinn, den ihr so erfolgreich meistert! Ich ziehe meinen Hut vor eurem Engagement und eurer Arbeit! Bleibt so wunderbar einzigartig wie ihr seid!

Selbstverständlich gilt mein Dank auch allen anderen, die dazu beigetragen haben, dass die vergangenen Jahre wirklich etwas besonderes für mich waren:

den KollegInnen vom Stadtteilzentrum Steglitz e.V., den Lehrkräften und der Schulleitung der Grundschule am Insulaner, der Schulaufsicht, den Eltern und vor allem den Kindern, die den Arbeitsalltag stets bereichert haben! Herzlichen Dank!

Ein besonderes Dankeschön möchte ich den Kindern aussprechen, die jetzt die sechste Klasse beendet haben. Wir haben die Zeit an der Grundschule am Insulaner gemeinsam gestartet (ich habe kurz vor eurer Einschulung bei den Happyplanern angefangen). Wir haben die Grundschuljahre zusammen gemeistert und ich freue mich sehr, dass ich euch begleiten durfte. Nun verlassen wir die Grundschule am Insulaner auch gemeinsam. Ich wünsche euch alles erdenklich Gute auf euren Wegen und viel Erfolg und Freude auf der Oberschule!

Allen Happyplanern, ihren Familien und Freunden wünsche ich erholsame Ferien und eine wunderbare, gesunde Zukunft!

Nach der Schließzeit bin ich noch eine Woche vor Ort und freue mich, viele von euch / Ihnen noch einmal zu sehen und persönlich verabschieden zu dürfen!

Happy Grüße

Saskia Valle

The text 'Schöne Ferien' is written in a large, stylized, hand-drawn font. The letters are in various colors: 'S' is blue, 'c' is light blue, 'h' is purple, 'ö' is pink, 'n' is blue, 'e' is light blue, 'F' is blue, 'e' is light blue, 'r' is purple, 'i' is pink, and 'e' is light blue.